## Codierungstheorie – Praktikum 2

Schreiben Sie ein Programm zur Konstruktion eines endlichen Körpers  $\mathbb{F}_{p^d} \simeq \mathbb{Z}_p[x]_{f(x)}$  mit  $p^d$  Elementen, p Primzahl, d>1 natürliche Zahl.

- 1. Entwerfen Sie eine Datenstruktur für die Elemente aus  $\mathbb{F}_{p^d}$ , welche Polynome  $a(x) = \sum_{i=0}^{d-1} a_i x^i$  mit Koeffizienten  $a_i \in \mathbb{Z}_p = \{0, 1, \dots, p-1\}$  sind.
- 2. Schreiben Sie eine Routine, welche die modulare Polynommultiplikation

$$a(x) \cdot_f b(x) := (a(x) \cdot b(x)) \mod f(x)$$

realisiert.

3. Durchlaufen Sie mit a(x), b(x) und c(x) alle Polynome aus  $\mathbb{Z}_p[x]_{f(x)}$  und testen Sie

$$(a(x) \cdot_f b(x)) \cdot_f c(x) = a(x) \cdot_f (b(x) \cdot_f c(x)).$$

4. Testen Sie Ihr Programm für die endlichen Körper, die durch folgende irreduziblen Polynome definiert sind:

$$f(x) = x^{2} + x + 1 \in \mathbb{Z}_{2}[x]$$

$$f(x) = x^{3} + x^{2} + 1 \in \mathbb{Z}_{2}[x]$$

$$f(x) = x^{4} + x^{3} + 1 \in \mathbb{Z}_{2}[x]$$

$$f(x) = x^{2} + x + 2 \in \mathbb{Z}_{3}[x]$$

$$f(x) = x^{2} + x + 2 \in \mathbb{Z}_{5}[x]$$

$$f(x) = x^{3} + 3x + 2 \in \mathbb{Z}_{5}[x]$$

5. Berechnen Sie die Additions- und Multiplikationstabelle für die Körper  $\mathbb{F}_8 = \{0, 1, \dots, 7\}$  und  $\mathbb{F}_9 = \{0, 1, \dots, 8\}$ .

## Spielregeln für die Abnahme des Praktikums

- Sie bearbeiten die Aufgabe im 2er Team. Die Teams werden in der ersten Vorlesung gebildet.
- Wenn Sie das Praktikum vollständig gelöst haben, senden Sie eine E-Mail mit dem Betreff "Abnahmetermin Codierungstheorie" an den Dozenten (michael.braun@h-da.de). Sie bekommen dann den nächsten freien Zeitslot während Ihres Praktikumstermins zugewiesen, in dem die Abnahme stattfindet.
- Für die Abnahme bereiten Sie eine Kurzpräsentation vor (15 min) und senden den Foliensatz vorab als pdf an den Dozenten.
   Die Präsentation soll unter anderen
  - die nachvollziehbare Dokumentation der Lösungen bzw.
     Lösungswege der einzelnen Teilaufgaben,
  - sowie die nachvollziehbare Beschreibung der verwendeten Algorithmen (nicht nur ein Auszug des Quellcodes!)

enthalten.